

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	11
1. GLOBALISIERUNG	13
1.1. STAND DER GLOBALISIERUNGS-FORSCHUNG.....	13
1.1.1. Was ist Globalisierung?	13
1.1.2. Die Konvergenz-Divergenz-Debatte	18
1.1.3. Schwächung des Staates und <i>race to the bottom?</i>	20
1.1.4. Interessengruppen, Freihandel und Verteilung. .	24
1.1.5. Fazit	27
1.2. GLOBALISIERUNG UND STAAT	31
1.2.1. Staatliche Handlungsfähigkeit als makroökonomische Steuerung.....	32
1.2.2. <i>Rational Choice</i> -Theorie	35
1.2.3. Makroökonomische Steuerung vor dem Hintergrund von Globalisierung.....	38
1.2.4. Staatliche Handlungsfähigkeit auf der Mikroebene	40
1.2.5. Institutionenökonomik und <i>Rational Choice</i> -Institutionalismus	50
1.2.6. Fazit	52
1.3. GLOBALISIERUNG UND UNTERNEHMEN	55
1.3.1. Außenhandelstheorien	55
1.3.2. Unternehmen als ökonomische Akteure.....	65
1.3.3. Unternehmen als politische Akteure	71
1.3.4. Fazit	74
1.4. Wie Globalisierung nationale Regierungen stärken kann	76
1.4.1. Autonomie und Kapazität.....	77
1.4.2. Regulative Supervision und Internationalisierung von Politik	79
1.4.3. Regulative Supervision öffentlicher Güter.....	83
1.4.4. Internationale Kooperation.....	85

1.4.5. Fazit	89
1.5. GLOBALISIERUNG UND DIE NEWLY INDUSTRIALIZING COUNTRIES ASIENS.	92
1.5.1. Protektionistische Strategien der Entwicklungsländer	94
1.5.2. Das verlorene Jahrzehnt	97
1.5.3. Das asiatische Wirtschaftswunder	98
1.5.4. Ursachen für die unterschiedliche Entwicklung	99
1.5.5. Fazit	104
2. GLOBAL GOVERNANCE	107
2.1. Die Global Economic Governance-Debatte.	107
2.1.1. Überblick über das Forschungsfeld	107
2.1.2. Global Governance und Globalisierungskrisen	109
2.1.3. Überblick über die Vorschläge für neue GEG Strategien	111
2.1.4. Evaluierung der Vorschläge für neue GEG Strategien	115
2.1.5. Fazit	119
2.2. Global Governance der Finanzmärkte	122
2.2.1. Global Economic Governance anhand des Internationalen Währungsfonds	125
2.2.2. Global Economic Governance anhand des Basler Ausschusses für Bankenaufsicht.	133
2.2.3. Fazit	137
2.3. Global Governance des Welthandels	141
2.3.1. Das GATT/WTO-Regime: Grundlagen und Entwicklungen.	141
2.3.2. Motive und Barrieren für multilaterale Kooperation	146
2.3.3. Die Doha-Entwicklungsrunde	149
2.3.4. Fazit und Ausblick	158
2.4. GLOBAL GOVERNANCE IN DER UMWELTPOLITIK.	162
2.4.1. Der Wandel in der internationalen Klimapolitik	164

Inhaltsverzeichnis	9
2.4.2. Das Kyoto-Protokoll	166
2.4.3. Die Bedeutung von NGOs	170
2.4.4. Fazit	173
2.5. REGIONALE INTEGRATION ALS GOVERNANCE-STRATEGIE. . .	177
2.5.1. Formen der Regional Governance	177
2.5.2. Regional Governance für Stabilität und Wachstum: die EWWU	192
2.5.3. Regional Governance als Antwort auf Globalisierung: NAFTA und Mercosur	212
ZUSAMMENFASSUNG	225